

# Grundierfarbe

## weißpigmentierte Grundierfarbe und Haftgrund für innen

### 1. Produkteigenschaften:

- lösemittelfrei und geruchsarm
- wasserverdünnbar
- haftvermittelnd
- leicht verarbeitbar
- hohes Deckvermögen
- spannungsarm

### 2. Verwendungszweck:

Lösemittelfreie, wasserverdünnbare, weißpigmentierte Grundierfarbe.

Für nicht verkieselungsfähige, schwach oder nicht saugende Untergründe, wie organische Altanstriche, Gipsputze, Gipskartonplatten. Besonders gut geeignet für nachfolgende Beschichtung mit der preismaxx Innensilikatfarbe.

### 3. Technische Daten:

**Bindemittelbasis:** Kunstharzdispersion, Kaliwasserglas

**Pigmentbasis:** Titandioxid

**Farbton:** weiß pigmentiert

**Gebindegröße:** 16 kg Gebinde.

**Lagerung:** Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar.

**Verbrauch:** Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 150 – 200 g/m<sup>2</sup> bzw. auf rauen Untergründen ca. 180-250 g/m<sup>2</sup>. Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstriche ermitteln.

**Gefahrenkennzeichnung:** H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
EUH 208: Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1). EUH 211: Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen

**Giscode:** BSW 40

## **Deklaration**

**der Inhaltsstoffe:** Styrolacrylat-Dispersion, Kaliwasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Wasser, Filmbildehilfsmittel, Additive

**VOC Gehalt:** Klasse A Typ Wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l. Dieses Produkt enthält <10 g/l

## **4. Verarbeitung**

### **Verarbeitungsrichtlinien:**

#### **Untergrundvorbereitung**

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB Teil C DIN 18363 Abs. 3 und die jeweiligen BFS Merkblätter sind zu beachten. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Wirkungsweise und das Oberflächenbild zu prüfen.

**Zur Beachtung:** Die Vielzahl der verschiedenen Untergründe mit den jeweils spezifischen Eigenschaften wie Festigkeit, Saugvermögen, Inhaltsstoffe, erfordert den Einsatz verschiedener Grundiermittel. Die nachfolgenden Informationen geben Hinweise, entbinden jedoch nicht vor der Durchführung eigener Proben.

#### **Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV nach DIN V 18550**

Gipsputze die eine Sinterschicht aufweisen anschleifen, entstauben und je nach Saugfähigkeit mit preismaxx Tiefgrund grundieren. Schwach oder nicht saugende Gipsputze mit preismaxx Grundierfarbe beschichten.

#### **Gipskartonplatten:**

Spachtelgrade abschleifen und entstauben. Saugfähige Flächen mit preismaxx Tiefgrund grundieren. Nicht saugende Gipsputze mit preismaxx Grundierfarbe beschichten. Auf Platten mit wasserlöslichen verfärbenden Inhaltsstoffen einen Grundanstrich mit einem geeigneten wasserverdünnbarem Aqua Isogrund ausführen. BFS Merkblatt Nr. 12 beachten.

#### **Beton:**

Eventuelle Trennmittel- / Schalölrückstände sowie Mehlkornschichten mit geeigneten Mitteln neutralisieren, bzw. abwaschen. Mehlkornschichten mechanisch oder durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften entfernen. Auf nicht und schwach saugenden, sehr glatten Flächen einen Grundanstrich mit preismaxx Grundierfarbe ausführen. Stark saugende Flächen mit preismaxx Tiefgrund grundieren. In jedem Fall eine Probebeschichtung anlegen und auf Haftung kontrollieren.

#### **Nicht tragfähige Beschichtungen:**

Restlos mit geeigneten Maßnahmen entfernen. Auf porösen, saugenden bzw. sandenden Flächen einen Grundanstrich, je nach Saugfähigkeit 1-2 x, mit preismaxx Tiefgrund grundieren. Auf glatten, schwach und oder nicht saugenden Flächen einen Grundanstrich mit preismaxx Grundierfarbe ausführen.

### **Tragfähige Altbeschichtungen auf Dispersionsbasis:**

Verunreinigungen entfernen. Tragfähigkeit überprüfen. Bei glänzenden Altbeschichtungen eine Probebeschichtung mit preismaxx Grundierfarbe ausführen und die Haftung nach der Trocknung prüfen.

### **Tragfähige Lackfarben/Altbeschichtungen:**

Glänzende Altbeschichtungen anrauen und gut reinigen. Probebeschichtung mit preismaxx Grundierfarbe ausführen und die Haftung nach der Trocknung prüfen.

### **Flächen mit Schimmelpilzbefall:**

Schimmel-Pilzbelag nass entfernen. Flächen mit bito Hydrosan Schimmelspray HD 504 bearbeiten. Jeweilige Verarbeitungsvorschriften beachten. Grundanstriche je nach Beschaffenheit wie bevor beschrieben.

### **Nikotin-, Wasser- oder Rußflecken:**

Oberflächen mit Wasser unter Zusatz von fettlösenden Mitteln abwaschen und trocknen lassen. Getrocknete Wasserflecken trocken abbürsten. Grundanstrich mit einem geeigneten Aqua Isogrund ausführen.

### **Kleinere Fehlstellen:**

Nach entsprechender Vorarbeit mit einem geeigneten Wandfüller nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

### **Verarbeitung:**

Stark saugfähige Untergründe egalisieren. Auf stark kontrastreichen Untergründen einen Zwischenanstrich erstellen. Schlussanstrich nass in nass und gleichmäßig ausführen. Bei Bedarf die Konsistenz mit ca. 5% Wasser einstellen.

**Auftragsverfahren:** mit Walzen, Pinsel, Bürsten und geeigneten Airlessgeräten verarbeitbar.

Airlessauftrag	Düse 0,021“ - 0,026“
Spritzdruck	150 - 180 bar
Spritzwinkel	40° - 50°

**Bitte beachten:** Um Ansätze bei großen Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag, Farbe vor Gebrauch gut aufrühren, durchsieben und ggf. verdünnen.

**Verdünnen:** Bei Bedarf mit maximal 3% Wasser verdünnen.

## **Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur**

### **Untergrenze:**

Nicht unter +8°C Untergrund- und Umgebungstemperatur. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und nicht auf aufgeheizten Untergründen verarbeiten.

### **Trockenzeit:**

Bei +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit nach 8 Stunden überarbeitbar. Bei Veränderung der Parameter verändert sich die Trockenzeit

### **Reinigung der Werkzeuge und**

### **Airlessgeräte:**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

## **5. Besondere Hinweise:**

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. bei der Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Umgebung der Anstrichfläche, insbesondere Glas, Klinker, Keramik, Naturstein, Metall, Lackierungen sorgfältig abdecken. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen sofort mit Wasser abwaschen.

Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

### **Entsorgung:**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

## **6. Bitte beachten**

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

**Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.**